

09.10.2017

6. Ordentlicher Kongress der IG BCE / Ergänzungen zum Geschäftsbericht

Humane Arbeitszeiten als Voraussetzung für Digitalisierung

Die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) sieht in humanen Arbeitszeiten die Voraussetzung zur Digitalisierung der Arbeit. „Man wird die Menschen nur erfolgreich mitnehmen können, wenn sie in diesen Prozessen gerecht behandelt werden“ erklärt Ralf Sikorski, Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstands der IG BCE, bei seinem Geschäftsbericht auf dem 6. Ordentlichen Gewerkschaftskongress der IG BCE in Hannover.



Ausführungen zum Geschäftsbericht von Ralf Sikorski

Die Anatomie des menschlichen Körpers passe sich eben nicht den technologischen Rahmenbedingungen an und das Arbeitszeitgesetz sei schon immer ein Gesundheitsschutzgesetz gewesen, daran ändere auch keine technologische Entwicklung etwas. „Die Maschinen müssen auch weiterhin den Menschen dienen und nicht umgekehrt“, so Sikorski weiter.

Offenheit signalisierte Sikorski beim Thema der Arbeitszeitvielfalt. In einer zukunftsgerichteten Debatte über die Veränderungen durch die Digitalisierung der Arbeitswelt müsse es darum gehen, wie man Gesundheit und persönliche

Zufriedenheit mit dem Nutzen technologischer Entwicklungen und den neuen Anforderungen an individuelle Arbeitszeitbedürfnisse verbinde. „Die Menschen wird man nur erfolgreich mitnehmen können, wenn sie in diesen Prozessen gerecht behandelt werden“ so Sikorski.

Dazu bedürfe es auch der Erfassung von mobiler Arbeit, denn nur dann erhalte man Souveränität über seine gesamte Arbeitszeit. Es müsse eine Situation geschaffen werden, in der jeder gewinne und an deren Ende eine starke Wirtschaft stehe, in der auch die Bedürfnisse der Beschäftigten befriedigt werden. „Im Kern geht es uns darum zu zeigen, welche Chancen die Digitalisierung bietet. Welche neuen Produktionskonzepte, Geschäftsmodelle und Märkte sich entwickeln und wie wir davon partizipieren“ erklärt Sikorski.

In seinem Bericht zieht Sikorski auch eine positive Bilanz über die Arbeit der vergangenen vier Jahre. So ist es der IG BCE gelungen, 110.000 neue Mitglieder zu gewinnen. Die Gewerkschaft wachse besonders in den Zukunftsbranchen der Chemie-, Pharma- und Kunststoffindustrie und sie sei die Gewerkschaft mit dem höchsten Organisationsgrad im Deutschen Gewerkschaftsbund.

[Geschäftsbericht herunterladen](#)

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt
IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Königsworther Platz 6 | D-30167 Hannover

Telefon: 0511-7631-0 | Telefax: 0511-7000-891
E-Mail: info@igbce.de